

Börsenblatt
für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.
Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 5.

Dienstags, den 15. Januar

1839.

Gesetzgebung.

Das Königl. Preuß. Ober-Censur-Collegium hat für die in Polnischer Sprache erschienenen 100 Fabeln nach Lafontaine mit 100 Abbild. von Grandville. Herausg. von v. Bobrowicz. 1—4. Lieferung. Leipz., Breitkopf u. Härtel, die Debitserlaubniß ertheilt.

Bemerkungen zu dem Schreiben des Herrn Mohr.

(Vergl. BBi. 1839 Nr. 1.)

In Folge meiner Aufforderung (BBi. 1838 Nr. 78) an den Herrn Verfasser des Aufsaes: „Welche Zeit ist's im Deutschen Buchhandel?“ (Organ 1838 Nr. 31), sich weiter zu erklären über seine Neuerung:

„dass die Schuld des jetzigen nachlässigen und schlechten Zahlens im Deutschen Buchhandel mit daran liege, dass von Seiten des Vorstandes nichts dagegen geschehe“, erschien im BBi. Nr. 95. 1838 die Mittheilung eines förmlichen Vorschlags zur Wirksamkeit des Vorstandes; dieser folgten mehrere gleichen Zweckes. Hierüber hat sich der derzeitige Vorsteher, Herr Mohr, in einem an mich gerichteten Brief im BBi. Nr. 1. 1839 ausgesprochen.

Herr Mohr behauptet: „Auf alle diese Vorschläge könne der Vorstand sich nicht einlassen, derselbe sei nicht befugt u. s. w. — er würde sich bloßgestellt sehen, wenn er eingreifen und positiv handeln wolle.“

Dasselbe habe ich schon im Voraus in meiner obenerwähnten Aufforderung vorgestellt, indem ich zu beachten bat: „dass unser Geschäft ein freier Handel und keine Innung, dass der Vorstand kein Gesetzgeber, keine Obrigkeit sei, dass derselbe keine polizeiliche Gewalt in Händen habe u. s. w.“ — 6r Jahrgang.

Mr. Mohr hat, wie mir scheint, die Bedenkliekeiten eines Einschreitens des Vorstandes überzeugend dargelegt.

Somit stehen wir denn freilich wieder beim Anfang. Ist denn aber das Uebel, dem abgeholfen werden soll, wirklich so gefahrdrohend?

Große Verluste sind den Verlegern durch die Sortimentsbuchhandlungen im Innern Deutschlands während der letzten Jahre nicht zugestossen; — wurde in weiter Entfernung verloren, so ist das nur unvermeidliche Folge des Creditgebens im Handel. — Das Uebel besteht in Ueberhäufung von Etablissements, leichtsinnig, zum Theil von Eindringlingen begonnen; — diese auszuschließen, ist die Aufgabe, die, meine ich, durch gegenseitige Mittheilungen in einzelnen Kreisen gelöst werden kann.

Unter einer Anzahl von fünf bis acht mir befreundeten Handlungen werde ich die Liste der Nichtzahler im Juli und wieder am Ende des Jahres umlaufen lassen; — die andern Handlungen thun dasselbe in diesem Kreise; — so werden wir zu sicherer Kenntniß der schlechten Zahler gelangen, und jeder unter uns vermag, sich vor Verlusten zu wahren. Auch wird uns dadurch die Kunde von solchen fäumigen Zahldern zukommen, die Schonung verdienen, weil sie redlichen Willen hegen und sich beharrlich Mühe geben, durch und vorwärts zu kommen — wer aber wollte mit solchen nicht gern Nachsicht haben?!

Wenn Kreise der Art mehrere sich bilden, so wird bald auch im Allgemeinen das Unkraut meist ausgerottet werden.

Gotha, 5. Januar 1839.

Friedrich Perthes.

Noch einige Worte über General-Garantieen.

Ein Artikel in Nr. 101 des Börsenblatts 1838 hat die Mängel des gegenwärtig im Buchhandel bestehenden Systems der General-Garantien anschaulich zu machen und darzuthun gesucht, daß eine Forderung, die man durch eine solche Bürgschaft für geborgen hält, nicht viel solider als in der Luft ruht, weil ihr der Rechtsboden entschlüpft, sobald sie genöthigt wird, darauf zu füßen; daß der Creditor der Gnade des Garanten preisgegeben, und daß die selten energische Appellationsinstanz, an welche bei schiefem Gange der Dinge eine Berufung statthaft bleibt, das Willigkeitsgefühl des Garanten ist. Das gemeinschaftliche Interesse des Buchhandels heischt unter diesen Umständen gebieterisch, daß das System der Verbürgungen auf eine festere Basis gebracht werde, so zwar, daß Niemand gehindert ist, durch dieses wohlfeilste unter den kostbaren Unterstützungsmitteln, das manchmal das kostbarste unter den wohlfeilen wird, einem Andern nützlich zu werden, daß jedoch der Buchhandel mit der Zumuthung verschont bleibt, die Rache zu sein, mit der die Speculation ihre Kastanien aus der Asche langt. Es wäre eine Aufgabe für den geistreichen Consulenten des Börsenvereins, der durch seine Abhandlung in der Deutschen Vierteljahrsschrift über die Rechtsverhältnisse des literarischen Eigenthums neuerdings Proben seines Talents und seines redlichen Eifers für buchhändlerische Interessen abgelegt hat, in dieser Beziehung Vorschläge an die nächste Generalversammlung zu bringen. Möge er bis dahin einzelne Garantieen, welche vorkommen, begutachten, und uns sagen, ob sie sich mit den Rechtsbegriffen des Juristen vereinbaren. Die neueste derselben z. B., welche von Herrn Dannheimer in Kempten zum Besten eines seiner Herren Söhne ausgegangen ist, (der sich im Württembergischen etabliert hat,) und lautet: „Jeder Bedenklichkeit zu begegnen, übernehme ich die Verbindlichkeiten dieses neuen Geschäfts,“ — entspricht unsern Anforderungen an eine Garantie so wenig als die früheren, welche uns zu Gesicht gekommen sind.

Weitere Nachrichten über den Central-Schulbücher-Verlag in München.

(Correspondenznachricht.) Am 3. Januar übergaben die Herren Franz, Giel und Lentner dem Magistrat der Stadt München in ihrem und ihrer bedrängten Collegen Namen persönlich die Klageschrift gegen den Centr.-S.-Verlag und erhielten von dieser Behörde die feste Zusicherung, daß Alles aufgeboten werden würde, die Rechte der Buchhändler zu wahren und drohende Nachtheile von ihnen abzuwenden.

Es steht zu hoffen, daß es unserem Magistrat, welcher stets die Rechte der Bürger vor Eingriffen zu schützen bemüht ist, auch bei dieser Gelegenheit solche Mittel und Wege einzuschlagen wissen wird, durch welche der Buchhandel Baierns von dem ihm drohenden Abgrunde gerettet wird.

Dass man jedoch einer baldigen und günstigen Wendung der Dinge für jetzt noch nicht entgegensehen darf, darin bestärkt die Consequenz des C.-S.-B., mit welcher derselbe auf dem einmal betretenen Pfade fortschreitet; zu

den Lehrbüchern und Ausgaben von Classikern, mit denen er sämtliche Schulanstalten zu versorgen übernommen, kommen nun auch Schulwörterbücher der alten Sprachen, welche natürlich auch alle schon erschienenen verdrängen werden; um die Schüler auf diese weiteren Hülfsmittel nicht zu lange warten zu lassen, sind die Anstalten so getroffen, daß täglich 3 Bogen Lex.-Format fertig gedruckt und abgeliefert werden müssen.

Währete ein solcher unseliger Zustand nur einige Jahre, so würde es nicht zu verwundern sein, wenn manche ehrenwerthe Firma erlösche; noch richten wir aber unsre Blicke auf unsren weisen und gerechten König, und auf die Behörde, welche in dieser Lebensfrage für alle Buchhandlungen Baierns zu entscheiden hat, und hoffen, daß das neue Jahr die trüben Wolken verscheuchen möge, die im vergessenen sich so mächtig aufgethürt.

E k l á r u n g.

Meine in Nr. 109 dieses Blattes abgedruckten „Proposendia“ sind am 21. November geschrieben und der wohlbl. Redaction am 24. ders. Monats zugesendet worden. Ich halte diese Erklärung für nöthig, da ohne sie Jedermann glauben müßte, ich habe den in Nr. 102 enthaltenen Vorschlag des Herrn Frommann nochmals in Anregung bringen wollen, was bei der Klarheit des letzgenannten Aufsatzes, sehr überflüssig sein würde.

Berlin, 27. December 1838.

C. J. R.

Nachschrift d. N. d. Zu bevorstehender Erklärung haben wir nur hinzuzufügen, daß der Abdruck des fraglichen Aufsatzes wegen Mangel an Raum nicht sofort abgedruckt werden konnte; der Vorraath an Materialien macht dies, wie wir schon öfters erklärt haben, nicht immer thunlich.

Literarische Notizen.

Von S. H. dem Herzoge Max von Bayern wird in Kurzem das Tagebuch seiner Reise nach dem Orient erscheinen. Eine reiche und interessante Sammlung von Lithographien wird eine schätzenswerthe Zugabe bilden. —

Veranlaßt durch das bei Weber in Leipzig erscheinende Bibliopolische Jahrbuch, beabsichtigen die Herren de Visser u. Zoon in s' Gravenhagen die Herausgabe eines „Jaarboekje voor den Boekhandel“, dessen erster Jahrgang für 1839 demnächst erscheinen und u. A. eine Uebersicht der Buchhandlungen Hollands mit kurzen statistischen und biograph. Notizen, eine Zusammenstellung der holländ. Pressegesetze enthalten, auch jeder Jahrg. mit einem Portrait geziert sein soll.

Je geringer die Anzahl der Buchhandlungen Hollands ist, welche mit Deutschland in directem Verkehre stehen, desto gröberes Interesse dürften die versprochenen statistischen Notizen gewähren, aus denen wir nach Erscheinen des Jaarboekje's das Hauptfächlichste mittheilen werden.

Zur vierten Säcularfeier der Erfindung der Buchdruckerkunst, am Johannistage 1840, soll unter Redaction des Dr. H. Meyer (Herausg. d. Journ. f. Buchdr.), ein

Gutenberg's-Album erscheinen, welches jedem Gebildeten zu Beiträgen in jeglicher Sprache offen steht. In typographischer Hinsicht soll dasselbe ein Prachtwerk werden (für minder Bemittelte wird noch eine einfache billige Ausgabe veranstaltet), und Proben von allen mit der Buchdruckerkunst verwandten Künsten, z. B. in Xylographie, Congreve-Gold- und Farbendruck, Melotypie, Kupfer- und Stahlstich, Lithographie ic. enthalten, zu deren Ausführung sich die ersten Künstler Europas vereinigt haben.

Das Unternehmen verdient als ein Denkmal für künftige Geschlechter die regste Unterstützung, welche ihm gewiß in reichem Maße zu Theil werden wird.

M i s c e l l e n .

In Paris wurde kürzlich vom Tribunal der Seine bei Gelegenheit eines Prozesses entschieden, daß ein Verleger ohne Zustimmung des Autors weder den Titel eines seiner Werke abändern, noch den Namen des Verfassers ganz weglassen darf.

Ueber W. Scott's Privat- und literarisches Leben liefert die Biographie desselben von seinem Schwiegersohne Lockhart höchst interessante Beiträge und Notizen. So erfährt man u. A. daraus, daß W. Scott für seinen Wood-

stock ein Honorar von 8228 Pf. St., für sein Leben Napoleon's, 1. u. 2. Auflage 18000 Pf. St. erhielt; ein Abriß der Geschichte Schottlands in Gardner's Encyclopädie wurde ihm mit 700 Pf. St. honorirt; für einen Artikel in der Quarterly Review über E. T. W. Hoffmann's Novellen u. Erzählungen empfing er 100 Pf. St., die er aber dem bedürftigen Schriftsteller Gillies überließ.

Charles Heath hatte ihm 800 Pf. St. für die Herausgabe eines Taschenbuches geboten, wozu er aber durchaus abgeneigt war, und 400 Pf. St. für eine Erzählung von 70—100 Seiten. Nur nach langem Zureden überließ ihm W. Scott für 500 Pf. St. eine Jugendarbeit, the house of Aspen, auf welche er selbst wenig Werth legte.

Zur Autorschaft der Waverley-Romane bekannte sich „der große Unbekannte“ öffentlich zum ersten Male bei Gelegenheit eines großen Gastmählens zu Edinburgh d. 22. Febr. 1827.

Literatur in Frankreich. Im Laufe des J. 1838 sind in Paris überhaupt 6603 Werke in französischer, griechischer, italienischer, deutscher, englischer, spanischer u. portugiesischer Sprache gedruckt worden; außerdem erschienen 976 Kupferstiche und Lithographien, 173 Pläne u. geograph. Karten und über 1000 musikal. Werke.

Verantwortlicher Redakteur: G. Buttig.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[193.] Als Wahlzettel zugleich den Handlungen, welche keine Nova annehmen.

Ende Januar erscheint bei mir:

Heilige Stunden eines Jünglings bei und nach der Confirmation. Ein Beitrag zur häuslichen Andacht. Mit Titelkupfer. 8. br.

Hatten sich schon die von demselben Verfasser im vorigen Jahre bei mir erschienenen: Heilige Stunden einer Jungfrau ic. einer so überaus günstigen Aufnahme und Beurtheilung zu erfreuen, so wird solches um so mehr noch bei diesem für Jünglinge bestimmten Werke der Fall sein, welches deshalb als ganz vorzügliches Confirmationsgeschenk dem möglichst thätigen Verwenden der verehrten Sortimentshandlungen hiermit empfehle.

Den Bedarf davon erteile recht bald gefälligst verlangen zu wollen.

Leipzig, den 10. Jan. 1839.

Heinr. Weinedel.

[194.] In 8 Tagen erscheint bei uns: Die Einführung der Reformation in Dresden im J. 1539, nebst Darstellung der wichtigsten kirchlichen Ereignisse während des 16. Jahrhds. in dieser Stadt. — Zur 300jähr. Jubelfeier derselben im Jahre 1839. gr. 8. broch. 8 gr.

Arnoldische Buchh. in Dresden
den 9. Jan. 1839.

[195.] Stuttgart, im December 1838.
Vom 1. Januar 1839 an wird der in unserm Verlage seit 10 Jahren erscheinende „württembergische Landbote“ in einem vergrößerten Formate und reicherem Inhalte unter dem Titel:

Süddeutsche Zeitung

fortgesetzt. Der vierteljährige Preis ist 11 gr. oder 45 kr. ord. und verweisen wir wegen des weitern auf unser Circulair, welches wir dieser Tage mit Probeblättern und Prospectus an alle Buchhandlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, abgeben ließen. Hier wollen wir nur noch anführen, daß dieses Blatt in Stuttgart und der Umgegend nach dem schwäbischen Merkur das Gelesenste ist, und durch seine Vergrößerung auch auswärts eine gleich große Verbreitung haben wird. Interessate in demselben werden daher sicher von Erfolg sein, und laden wir deshalb unsere Herren Collegen zu seiner Benutzung ergebenst ein. Die gespaltene Petitzeile berechnen wir zu dem äußerst geringen Preis von 6 gr. oder 2 kr.

Halberger'sche Verlagshandlung.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[196.] Das Jahrbuch des Nützlichen und Unterhaltenden für 1839 (der Inhalt unseres Volkskalenders ohne den astronomischen, an den meisten Orten stempelpflichtigen Theil) mit hundert Holzschnitten von F. W. Subig, à 8 gr. (6 gr. netto) wird heute bei uns ausgegeben. Wir bitten, uns Ihren Bedarf anzugeben. Die bereits eingegangenen Bestellungen sind expediert.

Berlin, den 28. December 1838.

Vereins-Buchhandlung.

[197.] **D**er in früherer Zeit so beliebte
Dresden Merkur,

herausgegeben von Herrn. Philippi,
ist mit der bisherigen Zeitschrift: „Unser Planet“ ver-
bunden, mit dem Jahre 1839 unter seiner früheren Re-
daktion wieder erstanden, und davon die Nummern 1 bis
8 bereits erschienen. Man wird die alte Laune, heitere
Unterhaltung und denselben männlichen Freimuth und die
praktische Lebensweisheit der Erfahrung darin wiederfinden,
die stets diesem Blatte eignete und indem es ihm einen beson-
deren Charakter verlieh, es vor dem Versinken in die große
Zeitschriftfluth unserer Tage bewahrte. Man lese und prüfe!
— Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen darauf Be-
stellung an.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[198.] **Kotzeck's Weltgeschichte.**

Nachdem das 5. und 6. Bdhn. der Taschenausgabe
des obigen Werkes versprochenermassen in diesem Monat als
Reft versendet worden, bestätige ich hiermit nochmals den In-
halt meines Circulairs von letzter Ostermesse, daß nämlich
die dafür festgesetzten Partiepreise

mit heutigem Tage

erloschen sind. Bei dieser Gelegenheit danke ich den Herren
Collegen, welche sich für dieses schöne und für den Sortiments-
handel beispiellos lucrative Unternehmen thätig verwendeten,
aufs Freundlichste — keine dieser Bemühungen blieb ohne günstigen
Erfolg. Ihnen will ich ausnahmsweise etwaige Nachbestellungen noch zum **Partiepreise in alter Rech-
nung** expedieren.

Stuttgart, 31. December 1838.

Söffmann'sche Verlags-Buchhandlung.

[199.] So eben sind mit Eigenthumsrecht erschienen:
Chopin, 2 Nocturnes p. Piano arr. à 4 mains. Op.
32. $\frac{3}{4}$ fl.

Henselt, Ad., 2 Nocturnes p. Piano. Op. 6. $\frac{3}{4}$ fl.
— Andante et Etude. Poème d'amour p. Piano.
Op. 3, arr. à 4 mains p. Mockwitz. $\frac{2}{3}$ fl.

Reissiger, L'Espérance frustrée. Etude expressive
p. Piano. Op. 141. 14 fl.

Taubert, La Campanella. Etude p. Piano. Op. 41.
 $\frac{2}{3}$ fl.

Thalberg, Scherzo p. Piano. Op. 31. $1\frac{1}{4}$ fl.

Berlin, Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdlg.

[200.] Heute sandte ich nachstehende Artikel an diejenigen
Handlungen, welche Novitäten annehmen:

Beck, Dr. J. L. W., Präsident des Appellations-Gerichts
zu Leipzig, Anleitung zum Referiren und Decretiren. 8.
geh. 1 fl 4 pf. ord.

Leo, M. G. E., Geschichte der Reformation in Dresden
und Leipzig. gr. 8. geh. 12 pf. ord.

Simon, M. Chr. Fr. L., christliche Religionslehre.
3. Cursus. 2. Aufl. gr. 8. 12 pf. ord.

Trousseau, A. Prof. und Dr. H. Belloe, prakt. Ab-
handlung über die Kehlkopfsschwindsucht. Aus dem
Franz., herausgegeben von Prof. J. S. S. Albers.
gr. 8. geh. 1 fl 12 pf. ord.

Leipzig, den 2. Januar 1839.

Carl Nobloch.

[201.] **Von der neuen
Sächsischen Kirchenzeitung**

für protestantische Geistliche und Kirchenfreunde,
haben wir so eben Nr. 1—4 versandt, und empfehlen wir die-
selbe allen, denen Kirchlichkeit und Religiosität am Herzen
liegt, und welche an dem gegenwärtigen Zustande der pro-
testantischen Kirche Interesse nehmen. Der Preis derselben
ist halbjährlich 1 fl 8 pf.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[202.] Bei mir erschien so eben:
Linde, Dr. J. D. B. (Geheimer Staatsrath, Canzler
und Director des Oberstudientaths), Uebersicht des ge-
samten Unterrichtswesens im Großherzogthum Hessen,
besonders seit dem Jahre 1829, nebst gelegentlichen Be-
merkungen über die neueste Beurtheilung desselben durch
den Herrn Hofrath Thiersch in München. Amtlich
dargestellt und herausgegeben. gr. 8. brochirt. 24 Vo-
gen. 1 fl 6 pf. oder 2 fl. 15 pf.

Diese wichtige amtliche aus den Acten geschöpfte
literarische Erscheinung von einem der ersten Staatsbeamten
des Großherzogthums Hessen wird auch im Auslande bei allen
denjenigen, welche ein Interesse für das Unterrichtswesen ha-
ben, verdiente Anerkennung finden.

Wer daher von meinen Herren Collegen auf den Empfang
guter pädagogischer Schriften einen Werth legt, beliebe die
Obige gefäll. à cond. zu verlangen, da ich dieselbe keineswegs
allgemein pro nov. versende.

Gießen, 5. Jan. 1839.

B. C. Serber.

[203.] **Herrmann Wohl** in Prag offerirt spanische Bü-
cher, und bittet um gefäll. annehmbare baldige Gebote:
Cayrasco, Templo militante, flos Santorum y
Triumphos de ses Virtudes. 4 Thle. in 2 gut con-
serv. Prgbdn. Fol. Lisboa 1609—13. Schöne
Prgbde.

**Historia Pontificale y Catolica por Gonzalo de Illes-
cas**. 5 Tom. kl. Fol. Madrid 1652. Schöne
Prgbde.

[204.] Das zweite Heft der
**Allgemeinen
pädagogischen Zeitschrift**

Jahrg. 1839, redig. vom Archidiak. M. Bergang,
hat bereits die Presse verlassen, und liegt zum Versenden in
fester Rechnung bereit.

Ich bitte daher um gef. Angabe der bedürfenden Fortse-
hungen, da ich das 2. und folgende Heft nur fest expediere.

Baußen, 5. Jan. 1839.

S. A. Reichel.

[205.] Für Musikalien-Leih-Institute und Musikalien-
handlungen.

Nachstehende, in unserm Verlage erschienene, musikalische
Werke, in wohlfellem Preise, sind sowohl Musikalien-Leih-In-
stituten unentbehrlich, als leicht verkäuflich für Musikalien-
handlungen:

Mozart's Opern (Prachtausgabe in gr. Fol.).

Mit italienischem und deutschem Texte.

Don Juan, Pr.-Pr. 2 fl. **Litus**, Pr.-Pr. 1 fl.

Gluck's Opern (gr. 4.).

Mit französischem und deutschem Texte.

Armide, Pr.-Pr. 2 $\frac{1}{2}$.f. *Alceste*, Pr.-Pr. 2.f. *Iphigenie in Aulis*, Pr.-Pr. 1 $\frac{1}{2}$.f. *Iphigenie in Tauris*, Pr.-Pr. 1 $\frac{1}{2}$.f. *Orpheo*, Pr.-Pr. 1 $\frac{1}{2}$.f. Complet 9.f.

Haydn's Sinfonien f. Piano zu 4 Händen (gr. 4.).

Nr. 1—13. à 12 fl., compl. 6.f.

Dieselben erschienen auch für Pfele. zu 4 Händen mit Violinbegleitung à 16 fl., um dem fühlbaren Mangel an guten Sachen für diese oft gesuchte und nur selten vorhandene Bezeichnung abzuhelfen.

Wir geben 25% vom Pr.-Pr., und 5% Disconto extra, wenn die Opern von Mozart und Gluck, und die Sinfonien von Haydn zusammen gegen baar genommen werden.

C. A. Thallier u Co. in Berlin.

[206.] **Delavigne.**

In unserm Verlage ist so eben die Original-Ausgabe für Deutschland erschienen von:

LA POPULARITÉ,

Comédie en cinq actes, en vers,

par

Casimir Delavigne.

Edition originale.

In-18. Leipzig. n. 12 fl.

In-8. Paris et Leipzig. n. 1.f 16 fl.

Wir versenden dies Werk nach Maßgabe der Bestellungen und bitten, wo es noch nicht geschehen ist, fest und à Cond. zu verlangen.

Hugo (Victor), Ruy Blas. Drame en cinq actes. Edition originale. In 18. Leipzig. n. 9 fl. Dasselbe. In 8. Paris et Leipzig. n. 1.f 16 fl.

Leipzig, im Januar 1839.

Brockhaus & Avenarius,
Buchh. für deutsche und ausländ. Literatur.
(A Paris: même maison, rue Richelieu, No. 60.)

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[207.] S. A. Mayer in Aachen sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Homers Ilias, übers. v. Dertel (fehlt bei Fleischmann), in Albiis oder geheftet, jedoch gut erhalten. Auch die Anzeige von einzelnen Bänden würde mir willkommen sein.

[208.] **G e s u ñ .**

Von Schiller's Werken, 1. Lieferung neue E. A., suche ich 10 Gr. à 15 fl. netto gegen baar.

L. Fernbach jun. in Berlin.

[209.] **Wer hat und zu welchem Preise?**

1 Rautenberg, Denkblätter. 2 Jahrgänge.

(Wo möglich von den leztern.)

1 Büsching's Erdbeschreibung. 10. Thl. 1792. Bohn.

1 Martius, Reisen in Brasilien. Atlas apart. Frankfurt a. M. Siegm. Schmerber.

[210.] Brockhaus und Avenarius suchen unter vorheriger Preisangabe:

1 Mozin, Nouveau Dictionnaire complet. 4 vols. 4. (Fehlt bei Cotta.)

1 Goethe, Werke. 55. Bände. E. A. (ebenso.)

[211.] **Leopold Voss in Leipzig sucht:**

1 Thesaurus numismatum modernorum hujus saeculi a. 1700—1720. 21 Vol. Fol. Nürnberg.

[212.] **A. Usher in Berlin sucht:**

1 Tennemann, Geschichte der Philosophie.

1 Bartsch, peintre graveur, carton. u. unbeschnitten.

[213.] **Wilhelm Hoffmann in Weimar sucht:**

1 Hirt, Bilderbuch für Mythologie, Archäologie u. Kunst. II. Bd. 2—4. Nauck in Berlin.

1 Schiller's Werke. 8. 1812. 2. Bd.

[214.] **A. F. Böhme in Leipzig sucht zu einem billigen Preise unter vorheriger Anzeige:**

1 Sattler, Geschichte Württembergs unter der Regierung der Grafen und Herzöge. 18 Bde. 4. Stuttgart 1764—84.

[215.] **Quirin Haslinger, Buchhändler in Linz, sucht und bittet um vorherige Preisangabe:**

1 Acta academiae Petropol. Imp. scient. III. Serie. Tom. 5. 6. IV. V. Serie compl. VI Serie. Tom. 1. 2. Mémoires et Sciences mathématiques et physiques.

Übersetzungs-Anzeigen.[216.] **Zur Vermeidung von Collisionen.**

Bon den kürzlich in Paris erschienenen „Memoiren einer Puppe von Mademoiselle d'Aulnay“ erscheint demnächst eine deutsche Übersetzung in meinem Verlage. Altenburg, den 8. Januar 1839.

S. A. Pierer.

Zurück verlangte Bücher u. s. w.[217.] **Die überaus starke Nachfrage nach****Schefer's Laienbrevier,**

zweite Auflage,

hat unsern Vorrath schon im Laufe des Dezember erschöpft; wir ersuchen daher diejenigen Handlungen, die Expl. unverkauft lagern haben und zur Remission berechtigt sind, um schleunige Rücksendung, da wir nach dem Erscheinen einer dritten Auflage nichts mehr von der zweiten zurücknehmen werden.

Berlin, den 2. Januar 1839.

Weit & Comp.[218.] **Bitte um Rücksendung von**

Spaan, Warum habe ich den Priesterstand verlassen? 8. Brosch.

Marggraff, Deutschlands jüngste Literatur- und Culturepoch. Brosch.

Da beide Schriften bei mir fehlen, so sehe ich es als eine Gefälligkeit an, wenn mir die überflüssigen oder ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare recht bald remittirt würden.

Leipzig, den 9. Jan. 1839.

Wilh. Engelmann.

[219.] Bitte um Zurücksendung.

Von dem kürzlich von mir versendeten Werkchen:
P. L. Wieland-Lüttemüller, die Lehren und
Umtriebe der Stephanisten,

habe ich nur wenig Exemplare noch vorrätig, und
ersuche daher diejenigen geehrten Handlungen, beson-
ders in und um Leipzig, welche die pro novitate
gesandten Exemplare nicht abzusehen hoffen, um de-
ren gefällige **schleunige Rücksendung**.

Altenburg, den 8. Januar 1839.

H. A. Pierer.

Vermischte Anzeigen.

[220.] Es ist mir von einer geehrten Baierischen Buch-
handlung daraus ein Vorwurf gemacht worden, daß ich mit
dem Central-Schulbücher-Verlag in München in Verbindung
getreten sei. Zur Vermeidung weitläufiger, nicht immer an-
genehmter Erörterung, erwiedere ich hierauf öffentlich Fol-
gendes:

An dem Grundsache fest haltend, durch Schleuderei im
Sortiment oder Verlag zum weiten Ruin des Buchhandels,
mindestens Seiten meiner, nicht beizutragen, vermied ich alle
derartige Manipulationen, die jetzt zum Theil von den grössten
Handlungen gehandhabt werden. Eben so sehr, als ich dies
vermied, eben so wenig fand ich mich aber auch veranlaßt, im
Börsenblatt gegen diese und hundert andere Missbräuche auf-
zutreten, da ich der Meinung bin, daß Sprechen hiergegen
nichts hilft, handeln dagegen aufzutreten in der Regel
außer den Grenzen unserer Macht liegt.

Wenn ich dem Central-Schulbücher-Verlag 250 Exempl.
Leitsaden 1. 2. Thl. gegen bare Zahlung mit 40%
überließ, so kann dies keineswegs Schleuderei genannt werden.
5% sind für Zinsen abzurechnen, nur 1 1/2% bleibt als Ersatz
für Freieremphare, die von mir nicht bewilligt wurden. Ein
Jeder giebt aber bei einer solchen Anzahl wohl 5 und mehr
Freieremphare vom Hundert. — Die Stellung des Central-
Schulbücher-Verlags zu den übrigen verehrlichen Baierischen
Buchhandlungen gehört nicht hierher, und muß es mir, als
Verkäufer, gleichviel sein, zu welchem Zwecke das bei mir Er-
kauft wird. Nur vor Schleuderei muß ich mich
entfernt halten, und habe es auch gethan.

Halle, den 10. Jan. 1839.

Eduard Anton.

[221.] Diejenigen Handlungen, welche Beilagen drucken lassen
ersuche ich, darauf Rücksicht zu nehmen, daß ich 3000 zweck-
mäßig verbreiten kann und bitte um Einsendung.

Mannheim, Januar 1839.

J. Bensheimer.

[222.] Disponenda betreffend.

Nochmals erkläre ich, daß ich mir keine Disponenda ge-
fallen lasse, und bitte beim Remittiren darauf zu achten.

Leipzig, 9. Jan. 1839.

S. C. W. Vogel.

[223.] Für diejenigen Handlungen, welche mir
bis dato nicht zahlten, sei hiermit — ohne
alle Ausnahme — die bestimmte Nachricht:
daß sie keine Neuigkeiten mehr zu erwarten

haben, daß ich die Continuationen einhalte
und Verlang-Zettel, ohne Notiz davon zu neh-
men, zurück laufen lasse. Ich halte dies für
die einzige Maßregel, um nicht saldirte Con-
tis vor Vergrößerung zu schützen.

Karlsruhe, d. 2. Januar 1839.

Ch. Th. Groos.

[224.] Nicht zu übersehen.

Von allen in Betreff der Kölner Angelegenheiten er-
scheinenden Neuigkeiten bitte ich, mir sogleich bei Erscheinen
3—4 Exemplare à condition zuzusenden.

Wiesbaden, d. 8. Januar 1839.

S. Fischer,
Buch-, Kunst- u. Landkartenhandlung.

[225.] Nach geschehener Uebercunkunft mit Herrn Bern-
hard Hermann hier besorge ich von heute an die mir
von nachstehenden Handlungen übertragene Commission:

der Haude & Spener'schen Buchhandl. in Berlin,
der Löffler'schen Buchhandlung in Stralsund,
Herrn E. Mauritius in Greifswald,
Herren Orell, Süßli u. Comp. in Zürich.

Leipzig, den 11. Januar 1839.

Carl Nobloch.

[226.] Ein junger Mann, der in Leipzig den Verlags-
u. Sortimentsbuchhandel erlernte, von seinem Prin-
cipale, aufs beste empfohlen wird, und auch einige Kenntnisse
von der französischen und engl. Sprache besitzt, sucht
unter bescheidenen Ansprüchen baldigst ein anderes Enga-
gement. Der Antritt kann sogleich oder auch erst zu
Oster erfolgen. Die hierauf reflectirenden Herren Princi-
pale wollen gefälligst ihre Adressen unter der Chiffre H. B.
R. Leipzig an Herrn Frohberger gelangen lassen.

[227.] Ein junger Mann von 20 Jahren, mit den nöthigen
Vorkenntnissen, wünscht, durch Familienverhältnisse veranlaßt,
sich dem Buchhandel zu widmen, und als Lehrling in einer
Sortimentsbuchhandlung baldigst ein Unterkommen zu finden.
Es ist dieser junge Mann aus guter Familie, mir auch über
seinen bisherigen Wandel nichts Nachtheiliges bekannt, so daß
ich denselben an Handlungen, die für die gewünschte Stellung
Hilfe suchen, empfehlen kann.

Eisleben, im Januar 1839.

G. Reichardt.

**Verzeichniß der im deutschen Buchhandel
erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig vom 6—12. Januar 1839,
mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung:
Abend-Zeitung. Nebst Blätter für Literatur und bildende Kunst. Her-
ausg. von Th. Hell. 1839. gr. 4. Dresden u. Leipzig. Arnold 10,-
Adressbuch aller Kaufleute, Fabrikanten und Apotheker der Staaten
Bayern, Württemberg u. Baden. 2. Liefl. gr. 8. Ulm, Nürnberg 1839
Ameise, die vaterländ. Mittheil. für Alle, die — lesen können. Nebst
Nacht-Eilwagen. Red. v. Philippi. 1839. 4. Verl. - C. in Gr. n. 2 1/2,-
Anleitung zur ökonomischsten Anfertigung der Presse-Hefte und der
Kunst-Hefen. 8. Solothurn, Exped. des Verbreiters. geh. 3,-

Annalen, Israelitische, ein Centralblatt für Geschichte, Literatur u. Cultur der Israeliten. Herausg. von Jost. 1839. gr. 4. Frankfurt, Sauerländer n.3.^f
 Archiv, Polytechnisches, v. Mendelssohn. II. 12. gr. 8. Schroeder n.8.
 Bauer, allgemeine Weltgeschichte. V. 2. gr. 8. Beiser 4.
 Beck, Anleitung zum Referiren u. Decretiren. gr. 8. Knobloch 1.^f 4.
 Berichte, landwirthschaftliche, Herausg. vom Amts-rath Gumprecht. 16. Heft. Mit 1 lith. Tafel. gr. 4. Weimar, Voigt 12.
 Beurmann, Deutschland und die Deutschen. 6. Lief. 8. Hammerich 9.
 Blätter, Österländische, u. Figaro. Herausg. von Spiritus Asper dem Jüngern. Ned. v. Philippi. 1839. 4. Grima, Verl.-Compt. n.1.^f
 Blumenhagen's gesammelte Werke. 9. Bd. 18. Scheible 18.
 Boz, Leben und Abenteuer des Nicolaus Nickleby. 7. Heft. Mit 2 Federzeichn. nach Phiz. gr. 12. Braunschweig, Westermann 8.
 Brav, historische Romane. Uebertragen von Bruckbräu. 32—35. Lief.: Warleigh. 3. Thl. 16. Augsb., v. Jenisch u. St. B. n.16.^f Einz. 20.
 Bromme, des Universums neue Welt: Nord-Amerika. 8. Lief. Mit 8 Tafeln Abbild. Lier.-8. Stuttgart: Scheible's Buchh. n.12.
 Burton's Werk über die Häresien d. apostol. Zeitalters im Auszuge von König. gr. 8. Berlin, Reimer 10.
 Central-Blatt der Gewerbe- und Handels-Statistik. 1839. gr. 4. Berlin, Plahn'sche Buchh. Velinp. n.4.
 — für Preußische Turisten. Redigirt von Rauer. 1839. gr. 4. Berlin, Hirschwald. Velinp. 4.
 — pharmaceutisches, 1839. gr. 8. Leipzig, Voss n.3.^f
 — polytechnisches, 1839. gr. 8. Ebend. n.3.^f 12.
 Central-Zeitung, Berliner, Medicinische, herausg. u. redig. v. Dr. Sachs. 1839. gr. 4. Berlin, Hirschwald. Velinp. 4.^f 12.
 Chrysostomi Opera omnia quae extant. Opera ed. studio Bern. de Montfaucon. Edit II. Tom. XII. Pars I. Lex.—8. Parisiis: (Lipsiae, Voss.) br. n.4.^f 12.
 Clementis Romani, S., S. Ignatii. S. Polycarpi, Patrum Apostol. quae supersunt. Rec. Jacobson. II. Tomi. 8maj. Oxonii. (Lipsiae, J. A. G. Weigel) nn.6.^f 16.
 Courtin, technologisch-mercantilisches Geschäfts-Handbuch. 7—9. Lief. gr. 8. Stuttgart, Scheible's Buchh. geh. 2.^f 6.
 v. Damitz, Napoleon als Held, Staatsmann u. Kaiser. Mit 3 Stahlstichen. gr. 12. Klin. (Brüder.) geh. 8.
 Deutschland, das malerische u. romantische, VI: Die Rheinländer von Simrock. 5. Lief. Mit 3 Stahlst. Lex.—8. G. Wigand n.8.
 Dichter, Griechische, in neuen metrischen Uebersetzungen. 19. u. 20. Bdchen. 16. Stuttgart, Meissner'sche Buchh. geh. 12.
 Dorfzeitung, Nebst Beiwagen. 1839. 4. Kesselring'sche Hofb. n.1.^f 18.
 Drdacki Ritter v. Ostrow, Lexikon der österreichischen Finanzgesetze. gr. 8. Wien, (Wallishäuser.) In verziertem Umschlag nn.4.^f 16.
 Eusebii Pamphili historiae ecclesiasticae libri decem. Ad. cod. MSS. recens. Burton. II. Tom. 8maj. Oxonii. (Lipsiae, J. A. G. Weigel.) nn.6.^f 8.
 Fétil, Biographie universelle des Musiciens et Bibliographie générale de la Musique. Tome V. Lex.—8. Bruxelles; Mayence, Schott fils n.2.^f 3.
 Fischer, der Somnambulismus. 1. Bd. Das Schlafwandeln u. die Vision. gr. 12. Basel, Schweighäuser'sche Buchh. Velinp. 1.^f 6.
 Fleury, die in ihren Blößen dargestellte Homöopathie. Deutsch von Hotlau. gr. 12. Braunschweig, Meyer sen. geh. 8.
 Förster, die Vortheile der Obstbaumzucht. gr. 8. Schünemann 18.
 Friedemann, Paräneseen für studir. Jünglinge auf deutschen Gymnasien u. Universitäten. 4. Bd. 8. Braunschweig, Meyer sen. 18.
 Führer, der, in das Reich der Wissenschaften und Künste. II./6: Anleitung zum Selbststudium der Berg- und Hüttenkunde. Von Hartmann. 16. Leipzig, (Brockhaus.) Velinp. geh. 12.
 — dasselbe II. 7: Anleitung zum Selbststudium der Meteorologie. Uebersetzt von Hartmann. Mit 4 Abbildungen. 16. Ebend. geh. 9.
 Funke, Handbuch der speziellen Pathologie u. Therapie der größeren nothzaren Haussäugetiere. II. 1. gr. 8. Leipzig, Friese 1.^f
 Gartenzeitung, Allgemeine, eine Zeitschrift, herausg. von Otto und Dietrich. 1839. gr. 4. Berlin, Naucksche Buchh. Velinp. n.4.^f
 Gemälde-Sammlung S. H. des Herzogs von Leuchtenberg, in Umrissen von Muxel. 17. Lief. gr. 4. Finsterlin. 17—20: n.4.^f 16.
 Gerhard, Etruskische Spiegel. 1. Heft. Imp.-4. Reimer n.2.^f

Gerhard, auserles. Griechische Vasenbilder, hauptsächlich Etruskischen Fundorts. 1. H. (In Farbendruck.) Imp.-4. Reimer n.2.^f
 Graßmann, Kleine Deutsche Sprachlehre. 2. Aufl. 8. Ebend. 4.
 Hahn, Unterricht von der wunderbaren Heilkraft des frischen Wassers. Verbessert u. verm. von Dertel. 5. Aufl. 3. Abdr. 8. Voigt 18.
 Hand, das Arbeitshaus als das vorzügl. Hülfsmittel in der Verwaltung des Armenwesens. 8. Jena, Gröker'sche Buchh. geh. 4.
 Handbuch für angehende Landwirthe. Von J. v. K. 3. Liefer. gr. 8. Leipzig, Rein'sche Buchh. geh. 12.
 Hanssen, über die Anlage von Korn dampfmühlen in den Herzogthümern Schleswig u. Holstein. gr. 8. Baurmeister & Griem. geh. 6.
 Hartmann, encyclopäd. Wörterbuch d. Technologie, d. techn. Chemie, Physik und des Maschinenwesens. II. 6. 7. gr. 8. Augsburg, v. Jenisch u. Stage'sche Buchh. n.1.^f 8.
 Hasert, über die Vorhersagungen Jesu von seinem Tode und seiner Auferstehung. gr. 8. Berlin, Reimer. Velinp. 10.
 Heller-Magazin, das, redigirt von Wiese. 1839. Mit 200 bis 300 Abbildungen. 4. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. Velinp. n.1.^f 8.
 Herculanium u. Pompeji. 25—28. Lief. Lex.—8. Hamburg, Meissner. Velinp. In Umschlag. 25—48. Lief.: n.5.^f
 Hoffmann, J. A. G., Repertorium über Pastoralehre u. Casuistik. 2. Bd. 2. Abthl. (Schluß.) gr. 8. Jena, Gröker'sche Buchh. n.1.^f
 — W., Beschreibung der Erde. 27. u. 28. Heft. gr. 8. Stuttgart, Schweizerbart's Verlagsh. 9.
 Hohenstein, der Stallmeister v., u. seine Freunde. Beitrag zur Menschen- u. Pferdekunde. Eine Novelle. 12. Weimar, Voigt. geh. 10.
 Huß, Beiträge zur Holsteinischen Criminalpraxis. 2. Abtheil. gr. 8. Eutin u. Kiel, Baurmeister & Griem. geh. 2.^f
 Jahrbuch, neues, der Forstkunde. Herausg. vom Oberforstrath v. Wedekind. 15. Heft. gr. 8. Darmstadt, Dingeldey. Velinp. n.1.^f 3.
 — des Nützlichen u. Unterhaltenden. Herausg. von Gubiz. Mit mehr als 100 Holzschnitten. 8. Berlin 1839, Vereins-Buchh. geh. n.8.
 — für Pferdezucht, Pferdekennniß, Pferdehandel ic. auf das Jahr 1839, von v. Tennecker. 12. Weimar, Voigt. br. 1.^f 8.
 Jais, schöne Geschichten u. lehrreiche Erzählungen zur Sittenlehre für Kinder. 1. Bdchen. 22. Aufl. 12. Salzburg, Mayr'sche Buchh. 1.
 Illustrationen zu Schiller's sämmtlichen Werken. 3. u. 4. Heft. 16. Stuttgart, Typographische Anstalt 6.
 Journal für Buchdruckerkunst, Schriftgießerei u. die verwandten Fächer. Herausg. v. J. H. Meyer. 1839. gr. 4. J. H. Meyer in Br. n.2.^f
 Juello, Apologia Ecclesiae Anglicanae. 8. Cantabrigiae. (Lipsiae, J. A. G. Weigel.) Velinp. cart. nn.1.^f 12.
 Katholikon. Eine Sammlung getreuer Bildnisse ausgezeichneter Katholiken. I. Gregor XVI. nebst Facsimile. ½ gr. Fol. Knaier 12.
 Keiber, der Antichrist, wer er ist, sein Aufsteigen aus dem Meere, sein Nichtseyn, Wiederkommen u. endl. Sturz. gr. 8. Weimar, Voigt 6.
 Kirchen-Zeitung, Allgem., 1839. Herausg. v. Dr. Bretschneider u. Zimmermann. gr. 4. Darmstadt, Lesken. 6.^f — M. Literaturblatt n.10.
 — Berliner Allgemeine, Redaktion: Prof. Dr. Rheinwald. 1839. gr. 4. Berlin, Thome n.3.^f
 — Sachsische, für protestant. Geistliche und Kirchenfreunde. 1839. gr. 4. Grima, Verlags-Comptoir n. 2.^f 16.
 Kirchhoffer, natürliches System der Geburtshilfe. gr. 8. Kiel u. Eutin, Baurmeister & Griem. Velinp. geh. n.6.
 Klee, Lehrbuch der Dogmengeschichte. 2. Bd. gr. 8. Mainz, Kirchheim, Schott u. Thielmann 1.^f 16.
 König, alttestamentliche Studien. 2. Heft. Das Deuteronomium u. der Prophet Jeremias gegen v. Böhnen, ic. gr. 8. Berlin, Reimer 1.^f
 Köster, der Apostel Johannes, nachd. Entstehung, Fortbildung u. Vollendung seines christl. Lebens dargestellt. 8. Scipz., C. Tauchnitz 16.
 Labram u. Imhoff die Rüsselkäfer. 2. Heft. 8. Schweighäuser n.11.
 Länder- u. Völkerkunde, oder die Bilder aller Nationen. 2. Bde. gr. 8. Nürnberg. (Leipzig, Barth.) geh. 2.^f
 Lange, die Kunst mit der Stahlfeder schön, schnell und leck zu schreiben. gr. 16. Weimar, Voigt. geh. 6.
 Laurence, libri Enoch Prophetae, versio Aethiopica. 8maj. Oxoniae. (Lipsiae, J. A. G. Weigel.) Velinp. cart. nn.2.^f 12.
 Lemmergeier, Zustand der Pferdezucht, Pferdekennniß ic. in dem Jahre 1835. Eine Prophezeihung. 12. Weimar, Voigt. geh. 6.
 Lenzen, Geschichte der christlichen Homiletik. 1. Thl. gr. 8. Braunschweig, Dehme u. Müller. Velinp. geh. 2.^f

- Leo, Geschichte der Reformation in Dresden und Leipzig. gr. 8. Leipzig, Enobloch. geh. 12*ℳ*
- Lewald, Atlas zur Kunde fremder Welttheile, 1839. 1. Bd. Mit Lithographien. Lex.-8. Stuttgart: Literatur-Comptoir 3*ℳ* 12*ℳ*
- Europa. Chronik der gebildeten Welt. 1839. 1. Bd. Mit Kunst- und Musikbeilagen. Lex.-8. Ebend. Velinp. 3*ℳ* 6*ℳ*
- Literaturblatt, theologisches, 1839. gr. 4. Darmstadt. Beskn. 5. f. 4*ℳ*
- Mannsfeld, Taschenbuch für Freunde des Privattheaters. gr. 12.
- Weimar, Voigt. Velinp. geh. 1*ℳ*
- Marriott, a Collection of English Miracle-Plays or Mysteries. Lex.-8. Basel, Schweighauser & Comp. Velinp. cart. n. 1. f. 20*ℳ*
- Marryat's ic. Werke. 69. Bd.: Boz's Werke. 10. Thl.: Leben und Abenteuer des Nicolaus Nickleby. 1. Thl. mit 1 Federzeichnung. 16. Braunschweig, Vieweg u. Sohn. geh. 8*ℳ*
- Mensing, Dr. Joh. W. Trommsdorff's Lebensbeschreibung. (Mit 2 Abbildungen.) gr. 8. Erfurt, Hilsenberg. Velinp. geh. n. 16*ℳ*
- Michelsen, die erste holsteinische Landestheilung. Eine historische Abhandlung. Mit 2 Wappen. gr. 8. Baurmeister & Griem. geh. 6*ℳ*
- Mittagsblatt zur Abwehr des Hungers u. der Indigestion. Redigirt von Nork. 1839. Mit Titelvign. gr. 4. Leipzig, Künzel n. 5. f
- Modenspiegel, Berliner, Eine Zeitschrift f. d. elegante Welt. Herausg. von Gosmar. 1839. Mit 104 illum. Kupferstafeln. gr. 4. Berlin, Expedition. Velinp. n. 5. f
- Morand, Fisch- u. Krebsfanggeheimnisse. Aus d. Franz. von v. Train. 2. Aufl. 8. Weimar, Voigt 16*ℳ*
- Moses Atron, Redensarten und Manieren der Pferdehändler. 12. Ebend. geh. 16*ℳ*
- Müller, R. M., Antrittspredigt. gr. 8. Baurmeister & Griem 2*ℳ*
- Nacht, Taufend und eine, 73-84. Lief. Lex.-8. Verlag d. Classiker n. 1. f
- Naturgeschichte der drei Reiche, 43. Lief.: Lehrbuch der Zoologie von Voigt. gr. 8. Stuttgart, Schweizerbart's Verlagsb. 7*ℳ*
- Neuigkeiten und Verhandlungen, ökonomische, redigirt von Andre. 1839. gr. 4. Prag, Galve'sche Buchh. n. 8. f
- Originalien aus dem Gebiete der Wahrheit, Kunst, Laune u. Phantasie. Redigirt von G. Loß. 1839. gr. 4. Hamburg, Herold n. 6. f. 6*ℳ*
- Pauli Analecta Hebraica. gr. 8. London. (Leipzig, J. A. G. Weigel.) Velinp. cart. n. 5. f
- Pfennig-Magazin, das, zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse. 1839. Mit vielen Abbild. gr. 4. Epz., Expedition. (Brockhaus) n. 2. f
- Planet, unser, Dresdner Merkur für Unterhaltung, Literatur, Kunst u. Theater. Herausg. von Philippi. 1839. gr. 4. Berl.-G. in G. n. 10. f
- Plauderstübchen, der Dorfzeitungs-Gemeinde geheimes, 1839. 4. Hildburghausen, Kesselring'sche Hofbuchh. n. 22*ℳ*
- Preu, das System der Medicin des Thcophraustus Paracelsus auszüglich dargestellt. Mit einem Vorworte u. einem Ueberblicke der Medicin von Leupoldt. gr. 8. Berlin, Reimer 1. f. 20*ℳ*
- Prosaiker, Griechische, in neuen Uebersetzungen. 175. u. 176. Bdchen. 16. Stuttgart, Meßler'sche Buchh. geh. 6*ℳ*
- Provinzial-Sanitäts-Bericht des Königl. Medicinal-Collegiums zu Königsberg. 1. Semester 1837. gr. 4. Gräfe & Unzer 6*ℳ*
- Quehl, die Hoffnung des Wiedersehens. Ein Blumenkranz auf theure Gräber, in Rede u. Dichtung. 16. Erfurt, Hilsenberg. Velinp. 6*ℳ*
- Rambachs Entwürfe der über die evangel. Texte gehaltenen Predigten. 20. Samml. gr. 8. Hamb., Meißner 1. f. 8*ℳ* — Schreibp. 1. f. 16*ℳ*
- Repertorium, Frankfurter, f. Handel u. Finanz-Wesen. Redigirt von Bernt. 1838. gr. 4. Frankfurt a. M., Expedition 3. f. 12*ℳ*
- Rinne, die Lehre vom deutschen Stil. 3. Lief. Lex.-8. Balz 4*ℳ*
- Röhr, Predigt am Reformationsfeste 1838. 7., mit Vorwort u. Anmerkungen versch. Aufl. gr. 8. Weimar, Hoffmann. geh. 3*ℳ*
- Sailer's sämmtliche Werke. — Theologische Schriften. 19. Thl.: Neue Beiträge zur Bildung des Geistlichen. Neue Aufl. gr. 8. v. Seidel 1*ℳ*
- Salon, le, Revue de la littérature française moderne. II. 3. 4. Dezember. Avec 2 Portraits. gr. Lex.-8. Berlin, Schroeder 8*ℳ*
- Schauplatz, neuer, der Künste u. Handwerker. 50. Bd.: Der Schlossermeister, vom Grafen v. Grandpré. 2. Aufl. Mit 14 Taf. 8. Voigt 1*ℳ* f — 100. Bd.: Grundsätze d. angewandten Werkzeugwissenschaft und Mechanik. Beurtheilung ic. der Dampfmaschinen, von Verdam. Supplement. 8. Ebend. 2. f. 12*ℳ*

- Schenkel, über das ursprüngliche Verhältnis der Kirche zum Canon. Inauguralvorlesung. gr. 8. Basel, Schweighauser. Velinp. 6*ℳ*
- Schiffner, Beschreibung von Sachsen und der Ernestin., Neuß. und Schwarzwburg. Lande. 4. u. 5. Lief. Lex.-8. Stuttg., Scheible n. 1. f. 8*ℳ*
- Schnellpost für Moden. Magazin für die elegante Welt ic. 1839. Mit 52 color. Kupfern. Lex.-8. Leipzig, Baumgärtner's Buchh. n. 3. f
- Scholl, Beiträge z. Geschichte d. griech. Poesie I. 1. Bd. gr. 8. Berl., Reimer 3. f. 8*ℳ*
- Schul- und Ephoral-Bote, der, aus Sachsen, u. Archiv für Mittheil. Sächs. Schulvorstände. Herausg. von Philippi. 1839. 4. Grimma, Verlags-Comptoir n. 1. f. 8*ℳ*
- v. Seebach, Geschichte der Feldzüge des Herzogl. Sachsen-Weimar. Scharfschützenbataillons im Jahr 1806, ic. gr. 8. Weimar, Voigt 2. f
- Seiler, das größte biblische Erbauungsbuch (Neuen Testam. 3. Thl.) Leben Jesu. 5. Aufl. gr. 8. Erlangen, (Heyder) 18*ℳ*
- Simon, christliche Religionslehre. 3. Cursus. 2. Aufl. gr. 8. Leipzig, Enobloch 12*ℳ*
- Sporschil, die große Chronik. 6. Lief. Mit 2 Stahlstichen. Lex.-8. Braunschweig, Westermann. Velinp. geh. n. 8*ℳ*
- Staatsbürger-Zeitung, constitutionelle. Redig. von Philippi. Nebst polizeil. Mittheil., von Rosig. 1839. gr. Lex.-8. Berl.-G. in G. n. 5. f
- Taschenbibliothek, allgemeine historische, für Federmann. 134 — 136. Bdchen. 8. Zittau, Nauwerck. geh. n. 1. f. 16*ℳ*
- Taschenbuch, neues, für Natur-, Forst- u. Jagdfreunde. Herausg. von v. Schultes. 2. Jahrg. Mit Vign. u. 6 Monatskupf. gr. 12. Voigt 1*ℳ*
- Theaterfreund. Blätter für Mitglieder u. Freunde des Theaters. Herausg. von v. Alvensleben. 1839. gr. 4. Grimma, Berl.-Compt. n. 6. f
- Thibaut, über die sogenannte historische und nicht-historische Rechtschule. gr. 8. Heidelberg, Mohr. Velinp. geh. 8*ℳ*
- Troussau u. Bellot, prakt. Abhandl. üb. die Kehlkopfsschwindsucht, die chron. Laryngitis u. d. Krankh. der Stimme. Uebersetg. v. Dr. Romberg. Herausg. von Dr. Albers. gr. 8. Leipzig, Enobloch 1. f. 12*ℳ*
- Venturini's neue historische Schriften. 2. Bd. Der absolut-monarch. Staaten neueste Geschichte. gr. 8. Braunschweig, Meyer sen. 1*ℳ*
- Verbreiter, der, gemeinnütziger Kenntnisse. Zeitschrift für Volksbildung in der Schweiz. Redigirt von Tournier. 1838 u. 1839. Lex.-8. Solothurn, Expedition à n. 1. f.
- Verhandlungen des Vereins zur Förderung der Landwirtschaft zu Königsberg. 3. Heft. gr. 8. Königsberg, Gräfe & Unzer n. 8*ℳ*
- Wanderer, der, um die Welt. 1. Folge. Süddeutschland. 2. Lief. gr. 16. Stuttgart, Balz'sche Buchh. Velinp. geh. 4*ℳ*
- dasselbe 2. Folge. Schweden u. Norwegen. 2. Lief. gr. 16. Ebd. 4*ℳ*
- Wochenblatt für Kunst- u. Musikalienhändler. 1839. 1. Abthl. Für den Kunsthändel. gr. 4. Leipzig, Schubert. Velinp. n. 1. f
- dasselbe 2. Abthl. Für den Musikalienhandel. gr. 4. Ebd. n. 2. f
- Wochenschrift für die gesammte Heilkunde. Herausg.: Dr. Casper. Mitredaction: Dr. Romberg, Dr. v. Stosch. 1839. gr. 8. Berlin, Hirschwald n. 3. f. 16*ℳ*
- Juristische, für die Preußischen Staaten. Herausgeber: Hirschius. 1839. 4. Berlin, Jonas Verlagsbuchh. n. 4. f
- Xenophontis Scripta quae supersunt. Graece et latine, cum indicibus nom. et rerum locupletiss. Lex.-8. Parisiis, Didot Fratr. et soc. Velinp. br. n. 4. f
- Zeitschrift für Rechtspflege u. Verwaltung. Herausg. von dem voigt-länd. jurist. Vereine. II. 2. gr. 8. Leipzig, Tauchnitz jun. n. 12*ℳ*
- für Rechtswissenschaft und Gesetzgebung des Auslandes. Herausg. von Mittermaier u. Zachariä. 11. Bd. gr. 8. Mohr n. 2. f. 16*ℳ*
- Zeitung, Leipziger Allgemeine, für Buchhandel und Bücherkunde. 1839. 1. Fol. Leipzig, Weber. Velinp. n. 4. f
- die landwirthschaftliche, als allgemeines Correspondenzblatt von und für Deutschland, herausg. von v. Reider. 1839. 4. Augsburg, v. Jenisch & St. Buchh. n. 1. f. 16*ℳ*
- medicinische, herausg. von dem Verein für Heilkunde in Preussen. 1839. Fol. Berlin, Th. Enslin n. 3. f. 16*ℳ*
- für die elegante Welt. 1839. Redacteur: Dr. F. G. Rühne. gr. 4. Leipzig, Voß. Velinp. n. 8. f
- praktische, ökonomische, für sächsische Landwirthe. 1839. 4. Grimma, Verlags-Comptoir n. 1. f. 8*ℳ*